

► Esslingen

Wie die Fraktionen ihr Profil schärfen



Foto: Ines Rudel

Noch ist die Neigung bei den Fraktionen im Esslinger Gemeinderat unterschiedlich ausgeprägt. Doch je näher die Kommunalwahl im Juni 2024 rückt, desto größere Bedeutung gewinnt die Profilierung durch eigene Anträge. Die Themen reichen von der Wiedereinführung des Stadttickets über zusätzliche Bäume bis zum Schutz frei lebender Katzen.

Seite 15

► Plochingen

Die Tücken der Kriminalstatistik

In die Plochinger Kriminalstatistik fließen Delikte ein, die dort gar nicht begangen wurden. „Schuld“ daran ist das Plochinger S-Bahn-Betriebswerk. Dort werden Sachbeschädigungen an S-Bahn-Zügen aus der ganzen Region erfasst und dann aufs Straftaten-Konto der Stadt gerechnet.

Seite 15

► Lokalsport

AMC Mittlerer Neckar dominiert in Verl



Foto: Sabrina Oswald

Golf-GTI-Pilot Klaus Oswald (Foto) vom AMC Mittlerer Neckar überraschte beim ADAC-Automobilturniersport in Verl und wurde in der Einzelwertung Deutscher Meister. Im Rennen um die Mannschaftsmeisterschaft legte das Esslinger Team eine Aufholjagd hin und landete am Ende auf Platz eins.

Seite 21

► Esslingen

Polizeieinsatz an Gemeinschaftsschule

Zu einem Polizeieinsatz an der Esslinger Innenstadtschule ist es am Mittwochmorgen gekommen, weil ein Schüler Drohungen ausgesprochen hatte. Seine Äußerungen stellten sich jedoch als nicht ernst gemeint heraus. Dennoch wird gegen ihn nun ermittelt.

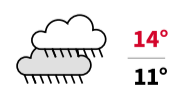
Seite 17

► Heute



18°
9°

► Morgen



14°
11°

Heute stark bewölkt mit Schauern oder lokal Regen im Verlauf. Morgen vielerorts bedeckt und aufkommender Regen.

Tannen im Stresstest

Noch liegt Weihnachten in der Ferne – doch der heiße Sommer hat dem Wald allgemein, aber auch den jungen Christbäumen zugesetzt. Einen Mangel müssen Verbraucherinnen und Verbraucher nicht befürchten, der Preis dürfte allerdings steigen.

Die dritte Seite



Foto: image/K. Schmitt

Bundeswehr schickt offenbar KSK-Elitesoldaten nach Zypern

Eigentlich wollte US-Präsident Biden in Nahost mit den wichtigsten Akteuren zusammenkommen, um eine weitere Eskalation der Lage zu verhindern. Eine schwere Explosion in Gaza bringt die Pläne durcheinander.

CALW/TEL AVIV. Die Bundeswehr hat offenbar Spezialkräfte nach Zypern entsandt, um im Notfall eine sogenannte militärische Evakuierung aus Israel zu begleiten und abzusichern. Wie das Redaktionsnetzwerk Deutschland unter Berufung auf Bundestagskreise berichtete, handelt es sich um Mitglieder des Kommandos Spezialkräfte (KSK) mit Sitz in Calw, das unter anderem auf Geiselnbefreiungen spezialisiert ist. Zwischen Zypern und Israel liegen etwa 400 Kilometer und damit nur eine Flugstunde.

Militärische Evakuierung bedeutet, dass dabei notfalls Waffengewalt angewendet werden darf und das Parlament seine Zustimmung geben muss. Die Botschaften in Israel und den Nachbarländern seien mit Krisenunterstützungsteams verstärkt, denen ebenfalls Spezialkräfte angehören.

Die Bundesregierung fürchtet im Falle einer israelischen Bodenoffensive im Gazastreifen ein Eingreifen der Hisbollah-Miliz im Libanon. Demnach könnte in Israel und dem Libanon der zivile Flugverkehr zum Erliegen kommen und militärische Evakuierungen der Bundeswehr notwendig machen.

„Israel muss wieder ein sicherer Ort für das jüdische Volk sein. Und ich verspreche Ihnen, dass wir alles in unserer Macht Stehende tun werden, um dies sicherzustellen.“

Joe Biden, US-Präsident



Foto: dpa/Evan Vucci

US-Präsident Joe Biden sicherte Israel angesichts der Gewalteskalation im Nahen Osten die Solidarität und volle Unterstützung seines Landes zu. „Israel muss wieder ein sicherer Ort für das jüdische Volk sein. Und ich verspreche Ihnen, dass wir alles in unserer Macht Stehende tun werden, um dies sicherzustellen“, sagte Biden bei einem Besuch in Tel Aviv. Dort kam er mit Ministerpräsident Benjamin Netanjahu und dem israelischen Kriegskabinetts zusammen.

Seine Reise war von einem verheerenden Raketenanschlag bei einer Klinik im Gazastreifen am Vorabend überschattet worden. Biden sagte in Tel Aviv, dass die ihm vorliegenden Informationen darauf hindeuteten, dass die Explosion Ergebnis „eines irrtümlichen Raketenbeschusses durch eine Terrorgruppe in Gaza“ gewesen sei. Die Gesundheitsbehörde in Gaza weist der israelischen Armee die Schuld zu. Israels Armee sprach hingegen von einer fehlgeleiteten Rakete der militanten Palästinenserorganisation Islamischer Dschihad, die auf einem Parkplatz vor der Klinik explodiert sei. *dpa/AFP/red Leitartikel*

Von Daniel Gräfe

Wer in den vergangenen zehn Jahren gebührenstarke, aber oft renditeschwache Lebensversicherungen abschloss, konnte in Zeiten niedriger Zinsen verzweifeln. Die Riester-Rente wiederum litt darunter, dass sie sich oft nur für Familien oder Geringverdiener lohnte, die sie wiederum zu wenig nutzten. Kein Wunder, dass sich die meisten Bundesbürger noch immer nach einer sicheren und kostengünstigen Altersvorsorge sehnen. Doch der öffentlich verwaltete Bürgerfonds nach dem Vorbild Schwedens ist politisch leider vom Tisch.

Jetzt geht es mehr denn je um Selbsthilfe. Die Verbraucher müssen langfristige Anlagen finden, deren Renditen nicht durch hohe Kosten geschmälert werden und deren Chancen und Risiken sie verstehen. Viele haben breit gestreute, Börsenindizes nachbildende ETFs als Altersvorsorge für sich entdeckt. Das ist meist sinnvoll. Die ETFs jedoch selbst kostengünstig bei Neobrokern zu handeln ist nicht jedermanns Sache.

Viele Bürger fühlen sich bei der Altersvorsorge alleingelassen. Andere überfordert es, überhaupt die Lücke zwischen staatlicher Rente und dem im Ruhestand benötigten Ausgaben für sich zu berechnen. Dritten wiederum fehlen die Einnahmen, um für das Alter anzusparen. Am Ende führen die Probleme zum Anfang zurück: Es braucht ein einfacheres wie kostengünstigeres Angebot des Staates, das für alle lukrativ und verständlich ist. Die Politik muss endlich liefern.

Experten: Bürger schlecht bei Altersvorsorge beraten

Verbraucherschützer kritisieren hohe Kosten bei Verträgen zu privater Vorsorge und fordern Staatsfonds. Jeder Dritte sorgt privat nicht vor.

Von Daniel Gräfe

STUTTGART. Verbraucherschützer sehen beim Thema Altersvorsorge ein großes Defizit bei den Bürgern. „Die Deutschen sind dramatisch schlecht beraten. Wir stellen leider immer wieder fest, dass die Renditen des Kapitalmarktes bei Verbrauchern nicht ankommen“, sagte Niels Nauhauser, Rentenexperte der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg, unserer Zeitung.

Größter Fehler sei, „den provisionsgeleiteten Empfehlungen der Finanzindustrie zu folgen“, so Nauhauser. „Aber das kann man natürlich den Verbrauchern nicht zum Vorwurf machen, sondern nur der Politik mit ihrer mangelhaften Marktregulierung.“ Die Verbraucherzentralen fordern wie auch Forscher des Münchner Ifo-Instituts staatlich organisierte Vorsorgefonds wie in Schweden, die sich ausschließlich an den Inter-

essen der Verbraucher ausrichten. „Die Schweden konnten ihr Vorsorgekapital allein durch Wertzuwachs seit zehn Jahren fast verdreifachen“, betont Nauhauser. Die Politik hat das Konzept aber jüngst abgelehnt.

Finanzexperten raten, die Vertragskosten für die Altersvorsorge so gering wie möglich zu halten, und empfehlen breit gestreute ETFs – Fonds, die Börsenindizes wie den MSCI World nachbilden. „Man muss das Geld für mindestens 15 Jahre anlegen können, um es nicht im Notfall zu einem ungünstigen Zeitpunkt abziehen zu müssen“, betonte Jan Scharpenberg, Rentenexperte von „Finanztip“. Auch eine Berufsunfähigkeitsversicherung sei wichtig, um die eigene Arbeitskraft als Basis für die Altersvorsorge zu schützen.

Jeder Zweite hat laut Yougov-Umfrage Angst vor Altersarmut. Allerdings sorgt derzeit jeder dritte Befragte privat nicht vor.

Kommentar

Lachgas: Briten verbieten Partydroge

LONDON. Der Besitz von Lachgas ist in Großbritannien vom 8. November an illegal. Wiederholungstätern drohen dann bis zu zwei Jahre Haft, wie die britische Regierung am Mittwoch mitteilte. „Ich halte mein Versprechen ein, antisoziales Verhalten mit der gebotenen Dringlichkeit auszumerken“, betonte Premierminister Rishi Sunak.

Lachgas (Distickstoffmonoxid) ist nach Angaben des Innenministeriums die am dritthäufigsten konsumierte Droge bei 16- bis 24-Jährigen in England. Wer Lachgas inhaliert, erlebt einen kurzen Rausch. Der Polizei würden immer mehr Vorfälle gemeldet, bei denen Lachgas eine Rolle spiele, etwa „einschüchternde Versammlungen“ sowie weggeworfene Kanister auf den Straßen. *dpa*



Eine noch nie dagewesene Aufholjagd

Der AMC Mittlerer Neckar holt bei den deutschen Meisterschaften im Automobilturniersport den Sieg in der Mannschafts- und in der Männerwertung.

VERL. Die Fahrer des AMC Mittlerer Neckar gingen bei den deutschen Meisterschaften im ADAC-Automobilturniersport in Verl durch ein Wechselbad der Gefühle. Trotz einer indiskutablen Leistung im ersten von drei Wertungsläufen holte das Esslinger Team nach einer grandiosen Aufholjagd noch den Mannschaftstitel für den ADAC Württemberg vor Westfalen und Nordbaden. Die größte Überraschung gelang aber Klaus Oswald in der Einzelwertung: Der Wendlinger Golf-GTI-Pilot wurde völlig überraschend Deutscher Meister vor dem Hannoveraner Rainer Jordan und seinem Sohn Christian Oswald. Rolf Oswald auf Platz fünf und Ralph Wucherer (13.) vervollständigten die Erfolgsbilanz des AMC. Bei den Amazonen fuhren Sabrina Oswald und Jutta Karls auf die Plätze fünf und sieben. Meisterin wurde Andrea Lemberg aus Westfalen.

Die Veranstaltergemeinschaft MSC Gütersloh/MCO Brackwede hatte im Industriegebiet in Verl einen anspruchsvollen Par-



Das Podest, von links: Rainer Jordan, Klaus Oswald, Christian Oswald. Foto: Sabrina Oswald

cours vorbereitet. Das sechsköpfige Aufgebot aus Württemberg wurde dabei ausnahmslos vom AMC gestellt. Nach zwei von drei Durchgängen hatten sich zwei der Favoriten in der Männerwertung erwartungsgemäß in vorderster Position für das Finale gebracht: Der achtfache Deutsche Meister Rolf Oswald führte mit 2,15 Sekunden Vorsprung vor dem westfälischen Meister Dawid Wieder. Das Feld an der Spitze war allerdings so

dicht gedrängt, dass sich noch zehn Fahrer Hoffnung auf einen Podestplatz machen konnten. Darunter waren mit Christian und Klaus Oswald auf den Plätzen fünf und sechs auch zwei weitere AMC-Piloten.

Im finalen Durchgang setzte sich zunächst Rainer Jordan vom ADAC Niedersachsen mit seinem dritten fehlerlosen Lauf nach 3:25,94 Minuten an die Spitze des Feldes. Direkt nach dem Hannoveraner ging Klaus Oswald auf die Strecke. Der Wendlinger lieferte seine beste Leistung an diesem Tag ab und markierte mit 3:22,57 Minuten eine neue Bestmarke. Auch Christian Oswald blieb auf seinem VW Polo fehlerlos und reichte sich mit 3:27,24 Minuten auf Rang drei ein. Niemand konnte ahnen, dass die Podestplätze bereits zu diesem Zeitpunkt vergeben waren. Denn es stand ja noch das Führungsquartett am Start. Doch alle vier Fahrer leisteten sich Fehler und damit verbundene Strafzeiten, und konnten so nicht mehr in die Entscheidung eingreifen. Damit war die Überraschung perfekt: Klaus Oswald ist der neue deutsche Meister. Christian Oswald auf dem Bronzerang und Rolf Oswald auf Platz fünf komplettierten die Spitzenplätze des Esslinger Teams. Ralph Wucherer zeigte im Finallauf eine fehlerlose Leistung und verpasste auf Rang 13 den Sprung unter die Top Zehn nur um knapp vier Sekunden.

In der Frauenwertung setzte sich Andrea Lemberg (AC Oelde/Westfalen) im ersten Lauf an die Spitze des Feldes und gab die Führung nicht mehr ab. Sabrina Oswald fuhr zwar die schnellsten Zeiten, fiel aber durch Parcoursfehler auf Platz fünf zurück. Jutta Karls gelang ebenfalls kein fehlerfreier Lauf und wurde Siebte.

Der Titelverteidiger AMC ging als klarer Favorit ins Rennen um die Mannschaftsmeisterschaft. Doch im ersten von drei Durchgängen erlebten die Esslinger ein Fiasco, denn es gelang nicht ein einziger fehlerloser Lauf. Mit mehr als drei Minuten Rückstand auf das Führungsduo Hessen-Thüringen und Westfalen lagen die AMClerscheinbar aussichtslos am Ende des Zwischenklassments. Doch was dann folgte, hat es in der Geschichte des Turniersports noch nicht gegeben: Im zweiten Durchgang fuhren die Esslinger eine Bestleistung nach der anderen und schoben sich auf Platz zwei, zum Spitzenreiter Westfalen fehlten nur noch knappe fünf Sekunden. Auch der Finallauf stand dann ganz im Zeichen des AMC: Ralph Wucherer, Jutta Karls und der „Oswald-Clan“ Sabrina, Christian, Rolf und Klaus fuhren der Konkurrenz auf und davon und holten die Meisterschaft für den ADAC Württemberg mit mehr als einer Minute Vorsprung vor Westfalen und Nordbaden. red

Helen Kevric ist nominiert

FRANKFURT. Die Sporthilfe sucht den oder die „Sporthilfe Juniorsportler/in 2023“. In einer öffentlichen Online-Wahl bis zum kommenden Samstag, 21. Oktober, um 12 Uhr kann über diesen oder diese abgestimmt werden. Zur Wahl steht auch Helen Kevric aus Nellingen. Die 15-jährige Turnerin wurde Zweite der Junioren-Weltmeisterschaften und holte als erste Deutsche den Europameistertitel der Juniorinnen. Mit dem Team des MTV Stuttgart hat sie sich am vergangenen Samstag bereits vorzeitig am dritten von vier Wettkampftagen den deutschen Meistertitel gesichert.

Neben Kevric, der jüngsten des Quintetts, stehen vier weitere Talente zur Wahl: Amadeus Gräber, 18-jähriger Junioren-Europameister im Zehnkampf aus Nauen, Selina Grotian, 19-jährige vierfache Junioren-Weltmeisterin im Biathlon aus Mittenwald, Clara Schneider, 19-jährige dreifache Junioren-Weltmeisterin im Bahnradsport aus Doberlug-Kirchhain und Ole Schweckendiek, 18-jähriger zweifacher Junioren-Weltmeister im Segeln aus Kiel.

Der Sieger oder die Siegerin der Online-Wahl wird von der Sporthilfe am 21. Oktober im Areal Böhler in Düsseldorf geehrt. sip

➔ Abgestimmt werden kann bis zum Samstag unter www.juniorsportler-des-jahres.de

Ausgezeichnete Frischevielfalt!

DEUTSCHLANDS BESTE OBST & GEMÜSE ABTEILUNG 2023

SAMSTAGS KNÜLLER

Premium Lyoner* / Fleischwurst* im 400g Ring 1kg = € 9,98

-27%

3.99

LAKTOSEFREI
GLUTENFREI

Champignons weiß aus den Niederlanden oder Polen, Klasse I 400g Schale 1kg = € 3,73

AKTION

1.49

Unsere Heimat – echt & gut Kopfsalat aus Süddeutschland Klasse I Stück

-33%

0.99

Dekoratives Rebenherz, mit Nobilis, Seidenblumen und Rostanhänger versch. Farben oder Keramikgrabschmuck bepflanzt, versch. Variationen z. B. Herz, Buch, Kreuz mit Herbstbepflanzung, Stück

AKTION

9.99

Paprika rot aus Spanien oder den Niederlanden Klasse I, 500g Packung 1kg = € 2,98

AKTION

1.49

Delikatess Fleischsalat 150g Packung 1kg = € 4,60

-12%

0.69

Danone Activia versch. Sorten z. B. Himbeere 4x 115g Packung 1kg = € 3,46

-40%

1.59

Himbeeren aus Spanien oder Marokko Klasse I 125g Schale 1kg = € 11,92

AKTION

1.49

Gouda mind. 48% Fett i. Tr. oder **Mozzarella** mind. 45% Fett i. Tr. 150g Packung 1kg = € 7,40

-20%

1.11

Frikadellen 2x 100g Packung 1kg = € 7,45

-16%

1.49

Landliebe Fruchtjoghurt versch. Sorten 500g Glas (zzgl. € 0,15 Pfand) 1kg = € 1,98

-54%

0.99

Qualitäts Weizenmehl Type 405 1kg Packung

-25%

0.59

Mildes Weizenmischbrot 250g Packung 1kg = € 2,76

-12%

0.69

Walnusskerne 100g Packung 1kg = € 9,90

-23%

0.99

Milka Schokolade versch. Sorten z. B. Alpenmilch 100g, 1kg = € 7,90 Tafel

-41%

0.79

Melitta Bella Crema Kaffee versch. Sorten, auch Espresso ganze Bohnen 1kg Packung

-32%

9.49

Bei App-Nutzung **8.99**

Cerealien versch. Sorten 375g Packung 1kg = € 3,97

-25%

1.49

Hühnerudeltopf oder Erbseneintopf 400g Dose 1kg = € 2,48

-16%

0.99

Dr. Oetker Pizza Ristorante oder Bistro Flammkuchen versch. Sorten, z. B. Pizza Salame 320g, 1kg = € 4,97 tiefgefrorenen Packung

-53%

1.59

Coca-Cola*, Mezzo-Mix***, Fanta Orange** und weitere Sorten Kiste mit 12x 1l-PET-Flaschen (zzgl. € 3,30 Pfand) 1l = € 0,79

-36%

9.49

Niedrigster Gesamtpreis der letzten 30 Tage: Melitta: € 13,99, Dr. Oetker: € 3,39, Milka: € 0,90, Activia: € 1,69, G&G Fleischsalat: € 0,79, G&G Gouda: € 1,39, G&G Eintöpfe: € 1,19, G&G Cerealien: € 1,99, G&G Mozzarella: € 1,39, G&G Frikadellen: € 1,79, G&G Walnusskerne: € 1,29, G&G Brot: € 0,79, G&G Weizenmehl: € 0,79, Fleischwurst: € 5,49.

* Gleichzeitiger niedrigster Gesamtpreis der letzten 30 Tage. ** Samstags-Knüller - gültig am Samstag, 21.10.23. *** Angebot gültig bei Einsatz der EDEKA App und Auswahl des Lieblingsmarktes. Nicht mit anderen Aktionen oder Bar-Rabatt-Coupons kombinierbar. Nur in teilnehmenden Märkten mit Genuss+ Funktion: <https://www.edeka.de/suedwest/> genuss-plus.jsp

Wir ♥ Lebensmittel.